FLEISCH MIT MEHR TIERWOHL
ZUM ERSCHWINGLICHEN PREIS
INITIATIVE TIERWOHL

Willkommen im Forum von DIGITAL FERNSEHEN - dem führenden Portal für digitales Fernsehen, Medien und Entertainment. Wenn bist, schau dich ruhig etwas um und melde dich an, um am Forengeschehen teilnehmen zu können.
Cookies Willkommen

Hausanschlussverstärker einmessen mit Kathrein MSK 31

Dieses Thema im Forum "Digital TV über Kabel (DVB-C)" wurde erstellt von fops, 9. Mai 2015.

Anzeige
Werbung ausblenden
Schneller IT Service
Für Firmen ab 10 PCs - von zertifizierten Experten - Systemhaus EDV
Mahr EDV GmbH -Systemhaus Zur Web

9. Mai 2015 #1

fops
Neuling
Registriert seit: 9. Mai 2015
Beiträge: 5
Zustimmungen: 0
Punkte für Erfolge: 1

Anzeige
MEDICA

Hallo Leute,
folgende Geschichte. Wir haben uns fürs wohnzimmer ein neues TV gerät zugelegt (unser erster lcd).

Beim Anschliessen mussten wir feststellen, dass das Bild nicht ganz so war wie wir es uns vorgestellt hatten. Analog verschwommen/unklar, digital mit Artefakte.

Kleine Abhilfe schaffte ein neues Antennenkabel (Wohnzimmer Dose -> TV).

Achja, die Durchgangsdosen bei uns: Kathrein ESD 44 14dB. (Elektrofachgeschäft sagte an den Dosen liege es nicht, da Universaldosen die auch höhere Frequenzen können.)

Nach weiterem Suchen im Inet habe ich einen neuen Hausanschlussverstärker besorgt, da der alte nur max. 606 Mhz kann und einige Sender ja oberhalb der 606Mhz ausstrahlen.
Neuen Verstärker (Astro AL 223) habe ich schon angebracht (siehe Bilder).

Jetzt zu meinem Problem:
Ich möchte den neuen Verstärker einmessen, nur weiss ich leider nicht wie ich das bewerkstelligen soll.
Kollege von mir, Elektriker, hat von seiner Firma das oben genannte Antennenmessgerät mitgebracht, weiss allerdings selber nicht wie man das benutzt.
Sein Chef übrigens auch nicht.
Auf der Firma machen die nur Sat und benutzen ein anderes gerät. Das Kathrein liegt eig. nur rum dort.

Also an RF-Input hänge ich den Ausgang des neuen Verstärkers, soviel weiss ich , nur mehr leider auch nicht ;/.

Würde es aber trotzdem gerne mit euerer Hilfe versuchen.

Sollte ich, wenn ich schon dabei bin, das ankommende Signal auch mal messen?

Hier nochmal die Bilder die ich dazu gemacht habe:
http://www.imgbox.de/show/img/ZirOSfFuYO.jpg
http://www.imgbox.de/show/img/ZhlFd5hCh4.jpg
http://www.imgbox.de/show/img/7aeGepZKzD.jpg

Bin dankbar für jegliche Art von Mühe & Hilfestellung.

fops

Das könnte Sie auch interessieren
Anzeige von Taboola
Berlin: Dieses neue Hörgerät verkauft sonst keiner!
Hören heute

Flysky IA8X 2.4G 8CH PPM i-BUS Mini Receiver for AFHDS 2A FS-NV14 RC Drone Radio

€17.72

Banggood.com

Buy now

Komplettpfeil | MagnetoSPHERE - Carbon

8,99 €

Bogensportwelt DE

Ansehen

Berlin: GEERS sucht 1000 Testhörer vor 1970 geboren

GEERS - Gutes Hören

9. Mai 2015 #2

Proho
Senior Member

Registriert seit: 29. Dezember 2005
Beiträge: 271
Zustimmungen: 11
Punkte für Erfolge: 28

AW: Hausanschlussverstärker einmessen mit Kathrein MSK 31

Falls keine Bedienungsanleitung dabei ist kannst du sie hier herunterladen.

9. Mai 2015 #3

fops
Neuling

Registriert seit: 9. Mai 2015
Beiträge: 5
Zustimmungen: 0
Punkte für Erfolge: 1

AW: Hausanschlussverstärker einmessen mit Kathrein MSK 31

Die Bedienungsanleitung ist dabei. Nur hilft mir das nicht weiter, da ich sowas noch nie gemacht habe

9. Mai 2015 #4

raceroad
Talk-König

Registriert seit: 2. März 2011
Beiträge: 6.413
Zustimmungen: 1.132
Punkte für Erfolge: 163

AW: Hausanschlussverstärker einmessen mit Kathrein MSK 31

> Zitat von fops: ↑
>
> *Achja, die Durchgangsdosen bei uns: Kathrein ESD 44 14dB.*
> *[...]*
> *Neuen Verstärker (Astro AL 223) habe ich schon angebracht (siehe Bilder).*

Die Kombi ist aber falsch: Der AL223G hat einen aktiven Rückkanal, verstärkt also auch vom Hausnetz in Richtung Netzbetreiber. Das braucht man nur für Kabelinternet. Wenn man so einen Verstärker verwendet, setzt das den Einsatz spezieller Multimediadosen voraus, oder man muss einen Sperrfilter einbauen. So darfst Du diesen Verstärker nicht in Betrieb nehmen. Auf jeden Fall gehört als Sofortmaßnahme der Regler ganz rechts auf Linksanschlag – es bleibt aber auch so noch eine Restverstärkung im Rückkanal. Auf Dauer sollte entweder der Verstärker getauscht oder diesem ein Rückwegsperrfilter nachgeschaltet werden.

Das Verteilnetz ist mit der einen Dose vor dem Verstärker seltsam aufgebaut. Für den 3er Strang rechts wären drei identische ESD 44 suboptimal, die dritte Dose sollte besser eine ESE 10 sein. Von der Einbeziehung der Kabel-TV-Anlage in den Potenzialausgleich sehe ich nichts.

***

> Zitat von Proho: ↑
>
> *Falls keine Bedienungsanleitung dabei ist kannst du sie hier herunterladen.*

Das ist zwar der erste Google-Treffer für MSK 31, aber dennoch die BDA für das MSK 25.

9. Mai 2015 #5

fops

AW: Hausanschlussverstärker einmessen mit Kathrein MSK 31

ups, dann bin ich wohl aufm holzweg. aber warum hat der kerl im elektrofachgeschäft mir das teil denn angedreht? .. habe ihm ja gesagt was ich für dosen drin hab. bringe das ding schnell zurück und melde mich gleich nochmal.

Neuling

Registriert seit: 9. Mai 2015
Beiträge: 5
Zustimmungen: 0
Punkte für Erfolge: 1

9. Mai 2015 #6

fops
Neuling

Registriert seit: 9. Mai 2015
Beiträge: 5
Zustimmungen: 0
Punkte für Erfolge: 1

AW: Hausanschlussverstärker einmessen mit Kathrein MSK 31

So, bin wieder da. Leider war schon Ladenschluss. Bringe den Verstärker am Montag zurück.

Dann besorge ich am Montag noch 2x ESE 10. Einmal fürs Schlafzimmer und für Zimmer 2 (Zeichnung).
Die Abschlußwiderstände kann ich ja von den alten Dosen nehmen oder?

Welchen Verstärker würdet ihr denn Empfehlen?

Ja das mit der verzinkten Dose leuchtet mir iwie auch nicht ein. Ich kann doch mit der Antennenzuleitung direkt auf den Eingang des Verstärkers gehen?

11. Mai 2015 #7

Wolfgang R
Board Ikone

Registriert seit: 9. November 2002
Beiträge: 3.871
Zustimmungen: 13
Punkte für Erfolge: 48

AW: Hausanschlussverstärker einmessen mit Kathrein MSK 31

Guten morgen,

die Abschlusswiderstände kannst du weiterverwenden.

Ebenso kannst du den gekauften Hausanschlussverstärker verwenden, zwischen Ausgang des Verstärkers und deiner Verteilung lediglich einen Hochpass-Filter setzen, z.B. AXING-TZU19-66, welches du später nachrüstest, um einen Ingress ins Netz zu vermeiden.

Einpegeln behelfsmäßig: Am Fernseher, der den weit entferntesten Kabelweg hat den höchsten analog belegten UHF-Kanal wählen (falls vorhanden mit einer schnöden 50Hz-Röhre ohne irgendwelche "Bildverbesserer"). Den Pegel am Verstärker dann so weit runterdrehen, dass das Bild anfängt, Schnee/Griesel zu haben.

Nun die Pegelschraube so weit hochdrehen, dass das Bild gerade frei von Griesel ist.

Bei korrekt abgestuften Dosen sollte das Bild auf allen anderen Fernsehern nun auch in Ordnung sein.

Wolfgang

11. Mai 2015 #8

Dipol
Talk-König

Registriert seit: 21. Oktober 2007
Beiträge: 6.963
Zustimmungen: 568
Punkte für Erfolge: 123

AW: Hausanschlussverstärker einmessen mit Kathrein MSK 31

Zitat von fops: ↑

Jetzt zu meinem Problem:
Ich möchte den neuen Verstärker einmessen, nur weiss ich leider nicht wie ich das bewerkstelligen soll.

Normalität: Je geringer die Fachkunde umso geringer auch die Skrupel sich mit einer komplexen Materie zu überfordern. Die Betriebsanleitung hat auch nicht vor DIY abgeschreckt?

Zitat von Betriebsanleitung ASTRO AL 223:

Um drohende Gefahren so weit wie möglich zu vermeiden, müssen Sie folgende Hinweise beachten:

- *Das Gerät darf ausschließlich von sachverständigen Personen (gemäß EN 60065) oder von Personen, die durch Sachverständige unterwiesen worden sind, installiert und betrieben werden. Wartungsarbeiten dürfen ausschließlich von qualifiziertem Servicepersonal vorgenommen werden.*

1. An allen Teilnehmerdosen muss das Pegelfenster normkonform sein, PAL-Pegel 60 - 77 dB(µV) mit 3 bis besser 6 dB Abstand zu den Limits
2. In der Mitte der Stammleitung mit mehreren Dosen sollte die Pegelschräglage zwischen dem am wenigsten und dem am stärksten bedämpften PAL-Signal idealerweise = Null sein
3. Entsprechend ist der HAV mit dem Dämpfungssteller und Entzerrer (Slope) einzustellen
4. Der max. zulässige Ausgangspegel darf mit > 3 dB Slope 99 dB(µV) nicht überschreiten
5. Sollte das kein HAV nach einem HÜP sondern ein mitversorgter Linienverstärker sein, wäre der Pegel nach Scherendiagramm im CXM um 20 log n normkonform zu reduzieren
6. **MSK 31 kann nur PAL-Signale in der Sat.-ZF und im BK-Bereich messen**

Zitat von raceroad: ↑

Von der Einbeziehung der Kabel-TV-Anlage in den Potenzialausgleich sehe ich nichts.

Dabei befindet sich doch die Haupterdungsschiene in unmittelbarer Nähe, noch einfacher geht ein PA wirklich nicht.

Zuletzt bearbeitet: 11. Mai 2015

(Du musst angemeldet oder registriert sein, um eine Antwort erstellen zu können.)

Anzeige

Werbung ausblenden

Forum software by XenForo™ © 2010-2018 XenForo Ltd. - Deutsch von xenDach ©2010-2018

Impressum Consent Manager Nutzungsbedingungen Datenschutzerklärung